

# DIE ZUKUNFT BRAUCHT DICH!

Ein SOS aus der Zukunft hat das DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst erreicht:

„Wir brauchen eure Hilfe!

Unsere Gesellschaft steht kurz vor dem Kollaps.

Unsere Welt – die Welt der Zukunft – ist vollständig digitalisiert.

Wir haben unsere Kultur verloren! Wir sehnen uns nach Vielfalt.

Wir haben Angst, uns in der digitalen Leere zu verlieren!

Wir schicken diesen Hilferuf in die Vergangenheit - zu euch.

Denn unsere Wissenschaftler haben in eurer Zeit kulturelle Vielfalt entdeckt.

Kunst, Artefakte, Literatur, Objekte, Ideen, Konzepte, Schätze!

Wir bitten euch: Schickt uns Kultur!

Wir wollen erfahren, was euch wichtig ist.

Was euch bewegt.

Was ihr bewahren wollt.

Bitte helft uns! Bitte macht mit!“

Jetzt seid ihr gefragt!

Welches Kulturgut wollt ihr durch Raum und Zeit schicken?

Wählt hier und jetzt, was ihr bewahren wollt!

Eure Auswahl wird Teil einer neuen Ausstellung  
und tourt im Sommer 2019 durch das Münsterland.

 **APOKALYPSE  
MÜNSTERLAND**

 **DA** Kunsthaus  
Kloster  
Gravenhorst

EIN PROJEKT VON MUSEEN UND AUSSTELLUNGSHÄUSERN IM MÜNSTERLAND

PROJEKTLEITUNG:



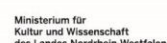
KOOPERATIONSPARTNER:



MSA FB Architektur  
Münster School of Architecture



GEFÖRDERT DURCH:



**COMMERZBANK-STIFTUNG**  
Für eine zukunftsfähige Gesellschaft



**Ihre Meinung ist uns wichtig!** – Machen Sie mit – (Lebenszeit: 3 Minuten)

Das Kunsthaus steht für die Vermittlung von Kunst zum Mitmachen und Mitdenken. Den Schwerpunkt bildet dabei das deutschlandweit renommierte Projektstipendium KunstKommunikation. Damit werden partizipative Kunstprojekte durchgeführt, die lebensnahe, alltägliche aber auch polarisierende Themen aufgreifen und an denen viele Bürger\*innen der Region teilnehmen. Dies würden wir gerne der Zukunft vermitteln.

**Frage 1:** Kennen Sie das Projektstipendium KunstKommunikation? (Informieren Sie sich rückblickend über die bisherigen Projektstipendien: im Foyer an der SOS-Station oder unter [www.da-kunsthhaus.de](http://www.da-kunsthhaus.de))

- Nein**, ich kenne das Projektstipendium KunstKommunikation nicht.
- Ja**, weil das Projekt \_\_\_\_\_ (Name des Projekts) besonders in Erinnerung geblieben ist.

**Frage 2:** Stellen Sie sich vor, Sie befinden sich **jetzt** in der Zukunft. Würden Sie eher das einzelne Projekt als Kulturgut als Mensch in der Zukunft erhalten wollen ja nein ODER die Idee des Projektstipendiums KunstKommunikation an sich? ja nein

Bitte nur eins mit „ja“ ankreuzen!

**Frage 3:** Warum ist es für Sie wichtig, gerade dieses Kulturgut (Frage 2) für die Zukunft zu bewahren? (kurz beschreiben)

---



---



---



---

**Angaben zur Person:**

Name (freiwillig): \_\_\_\_\_ Alter: \_\_\_\_\_ Geschlecht: \_\_\_\_\_

Ich stimme zu, dass meine „Botschaft an die Menschen der Zukunft“ Teil der Ausstellung sein darf. Mit Namen  Anonymisiert  Datenschutzerklärung: [www.apokalypse-muensterland.de/datenschutz](http://www.apokalypse-muensterland.de/datenschutz)

**Allgemeines**

Kennen Sie das DA, Kunsthaus und wenn ja, wie sind Sie auf das DA aufmerksam geworden?

- Newsletter  Einladungskarten  Zeitung  Anzeigen
- Website  Facebook  Sonstige: \_\_\_\_\_

Haben Sie Interesse an unseren regelmäßigen Newsletter? Ja, dann gerne hier \_\_\_\_\_ Ihre E-Mail-Adresse eintragen.

Für Wünsche oder Kritik sind wir jederzeit offen – wir freuen uns über Ihre Anregungen:

---



---



---

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!



EIN PROJEKT VON MUSEEN UND AUSSTELLUNGSHÄUSERN IM MÜNSTERLAND

PROJEKTLEITUNG:



KOOPERATIONSPARTNER:



GEFÖRDERT DURCH:

